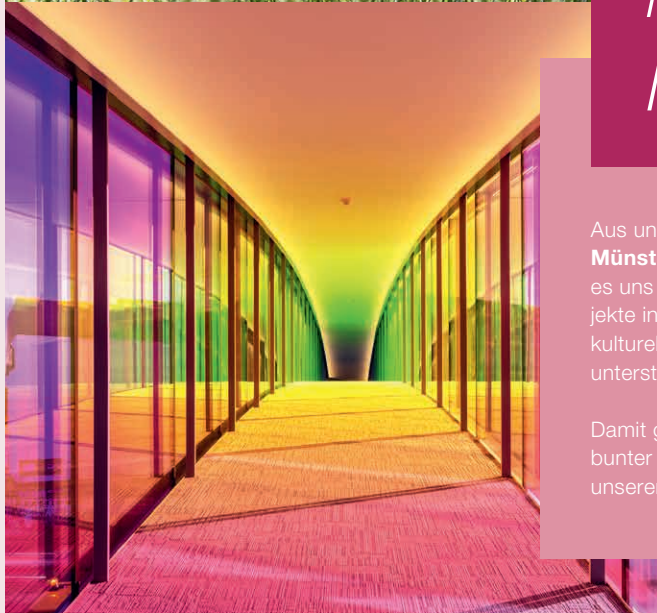


der flamingo

Ausgabe 2/26 Info-Journal des Zoo-Vereins Münster





Wir bringen *Farbe nach Münster*

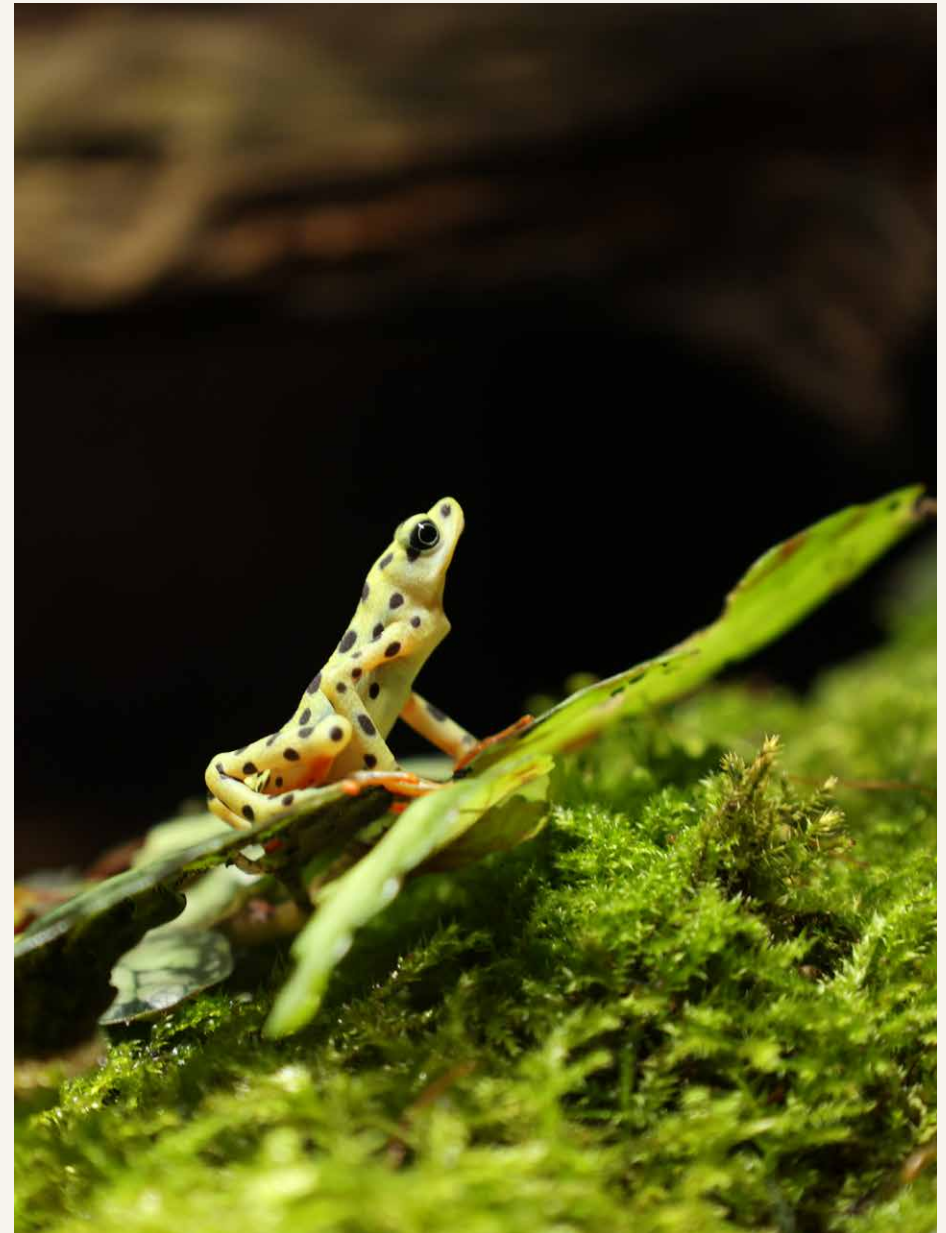
Aus unserer **Verbundenheit mit Münster und dem Münsterland** ist es uns wichtig, verschiedenste Projekte in sportlichen, künstlerischen, kulturellen und sozialen Bereichen zu unterstützen.

Damit gestalten wir die Welt ein wenig bunter und leisten so einen Beitrag zu unserer lebenswerten Region.



www.brillux.de

 **Brillux**
..mehr als Farbe





JETZT TIGERST DU

günstiger zum Allwetterzoo.

Das
MünsterAbo
für nur 1 €
am Tag



Jetzt hier bestellen
stadtwerke-muenster.de/muensterabo



Stadtwerke
Münster



Inhaltsverzeichnis



Impressum

der flamingo – Das Info-Journal des
Zoo-Vereins Münster

Redaktion:
Jürgen Brinkmann, Michael Sinder und
Stefan Wieberneit, unter Mitarbeit von
J. Hammerschmidt / Westfälisches
Pferdemuseum, Dr. K. Krüger, H. Peters,
M. Queder

Bilder:
Allwetterzoo, J. Brinkmann, K. Krüger, D.
Schwamm bach, Westfälisches Pferde-
museum, S. Wieberneit

Graphische Umsetzung:
Stefanie Meyer

Druck: Digi Print Document Center
Münster

Auflage: 6.000 Stück

Herausgeber:
Westfälischer Zoologischer Garten e.V.
www.zoo-verein.de
info@zoo-verein.de
Tel.: 0251 – 8904730
Sentruper Str. 315 | 48161 Münster

Bankverbindung:
IBAN: DE 91 4005 0150 0002 0867 34
Sparkasse Münsterland-Ost
Steuernummer: 336/5829/0619

Inhaltsverzeichnis

Impressum	5
Inhaltsverzeichnis	5
Grußwort	6
Dank an Helge Peters und Michael Sinder	10
Muttertagsfahrt nach Gelsenkirchen	13
Herbstfahrt Frankfurt, Kronberg und Neu w i e d	14
Aquarellmalerei-Kurs	18
Grillfest	19
Bilderrätsel	20
Spenden an den Zoo-Verein	23
Neues aus dem Zoo-Verein	24
Termine	32
Neues aus dem Allwetterzoo	34
Pferdemuseum	46
Seniorenclub	49
JuniorCLUB	50
Gute Gründe für den Zoo-Verein	61

Unser Titelbild zeigt das Paar Rothauben-
turakos in der Meranti-Halle
(Foto: J. Brinkmann).





Liebe Mitglieder, liebe Freundinnen und Freunde des Zoo-Vereins,

am Sonntag, den 8. März 2026, kam unser Verein zu seiner jährlichen Mitgliederversammlung zusammen. Nachdem unser langjähriger Vorsitzender Helge Peters bereits im Januar seinen Rückzug vom Vereinsvorsitz angekündigt hatte, stand diese Versammlung ganz im Zeichen des Wandels und des Neubeginns. Der Geschäftsführende Vorstand wurde neu besetzt, und ich möchte mich Ihnen nun als neue Vorsitzende des Zoo-Vereins vorstellen.

Kontinuität und Aufbruch im Vorstand

Ich freue mich sehr über das mir entgegengebrachte Vertrauen und darauf, die Geschicke unseres Vereins leiten zu dürfen. An meiner Seite weiß ich ein erfahrenes und engagiertes Team: Zum stellvertretenden Vorsitzenden wurde Jürgen Brinkmann gewählt, der ebenfalls seit vielen Jahren im Vorstand mitarbeitet. In der Position des Kassenswartes wurde Hans-Jörg Krampe bestätigt, der dieses Amt bereits seit 2024 hervorragend ausübt. Neu im Vorstand dürfen wir Stefan Wieberneit begrüßen, der frische Impulse in unsere Arbeit einbringen wird.

Für diejenigen unter Ihnen, die mich noch nicht kennen, möchte ich mich kurz vorstellen: Ich bin 1957 geboren, verheiratet und Mutter zweier erwachsener Söhne.

Mein Lebensweg führte mich über das Studium der Biologie und Germanistik in Mainz zur Promotion in der Zoologie. Nach vielen Jahren in Forschung und Lehre an den Universitäten Mainz, Bochum, San Francisco und Münster – wo ich zuletzt 12 Jahre als Patentreferentin im Bereich Forschungstransfer tätig war – schlägt mein Herz schon sehr lange für die Zoowelt. 1996 zog ich mit meiner Familie nach Münster, ein Jahr später wurde ich Mitglied im Zoo-Verein und bereits 1999 im Vorstand. Von 2002 bis 2007 durfte ich den Verein schon einmal als Vorsitzende leiten und bin zudem seit 2001 Mitglied im Aufsichtsrat des Zoos.

Meine Herzensanliegen: Bildung und moderner Artenschutz

Als ich 1999 im Vorstand begann, gab es keine Angebote des Zoo-Vereins für Kinder. Angespornt durch meine eigenen Söhne fing ich damals an, genau diese Lücke zu schließen. Seitdem ist die Bildungsarbeit mit Kindern und Jugendlichen meine Herzensangelegenheit. Durch den JuniorCLUB legen wir den Grundstein für die nächste Generation von Zoo-Unterstützern. Denn ich bin überzeugt: Nur wer Tiere kennt und eine emotionale Bindung zu ihnen aufbaut, ist auch bereit, sie zu schützen.



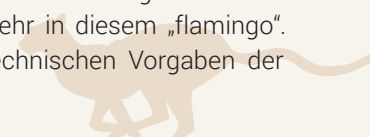
Dr. Katharina Krüger mit (v.l.) Michael Sinder, Stefan Wieberneit, Helge Peters, Jürgen Brinkmann und Christoph Happe

Meine Arbeit im Zoo-Verein entspringt dem Wissen, dass ein moderner Zoo wie der Allwetterzoo weit mehr ist als eine reine Tierausstellung – er ist ein hochgradig vernetztes Kompetenzzentrum für den Artenschutz. Hierin sehe ich auch den zukünftigen Schwerpunkt unserer Unterstützung: Der zunehmenden Zookritik sollten wir als Zooförderer mit fundiertem Wissen, Kompetenz und Transparenz begegnen. Wir müssen deutlich machen, dass moderne Zoos keine statischen Institutionen sind, sondern unverzichtbare Akteure im Kampf gegen das weltweite Artensterben. Eins meiner Ziele ist es, die Komplexität die-

ser Aufgaben greifbar zu machen und zu vermitteln, warum die Expertise wissenschaftlich geführter Zoos für den Erhalt der biologischen Vielfalt unverzichtbar ist.

Angeichts meiner neuen Aufgaben habe ich die Organisation des Junior-CLUBs an Mike Queder übergeben, der schon seit mehreren Jahren erfolgreich im Team mitarbeitet.

Das Protokoll und den Jahresabschluss der Mitgliederversammlung finden Sie leider nicht mehr in diesem „flamingo“. Aus versandtechnischen Vorgaben der





Deutschen Post ist ein Abdruck der offiziellen Dokumente zu unserer Mitgliederversammlung nicht mehr zu den bisherigen Konditionen möglich. Eine separate Versendung würde den Verein mehrere Tausend Euro zusätzlich kosten. Um diese unnötigen Kosten zu sparen, finden Sie die Tagesordnung der Mitgliederversammlung, das Protokoll und den Jahresabschluss zukünftig stattdessen digital auf unserer Homepage und zusätzlich im Schaukasten in der Nähe des Aquariums. Ein Scan dieses QR-Codes führt Sie direkt auf die richtige Seite.

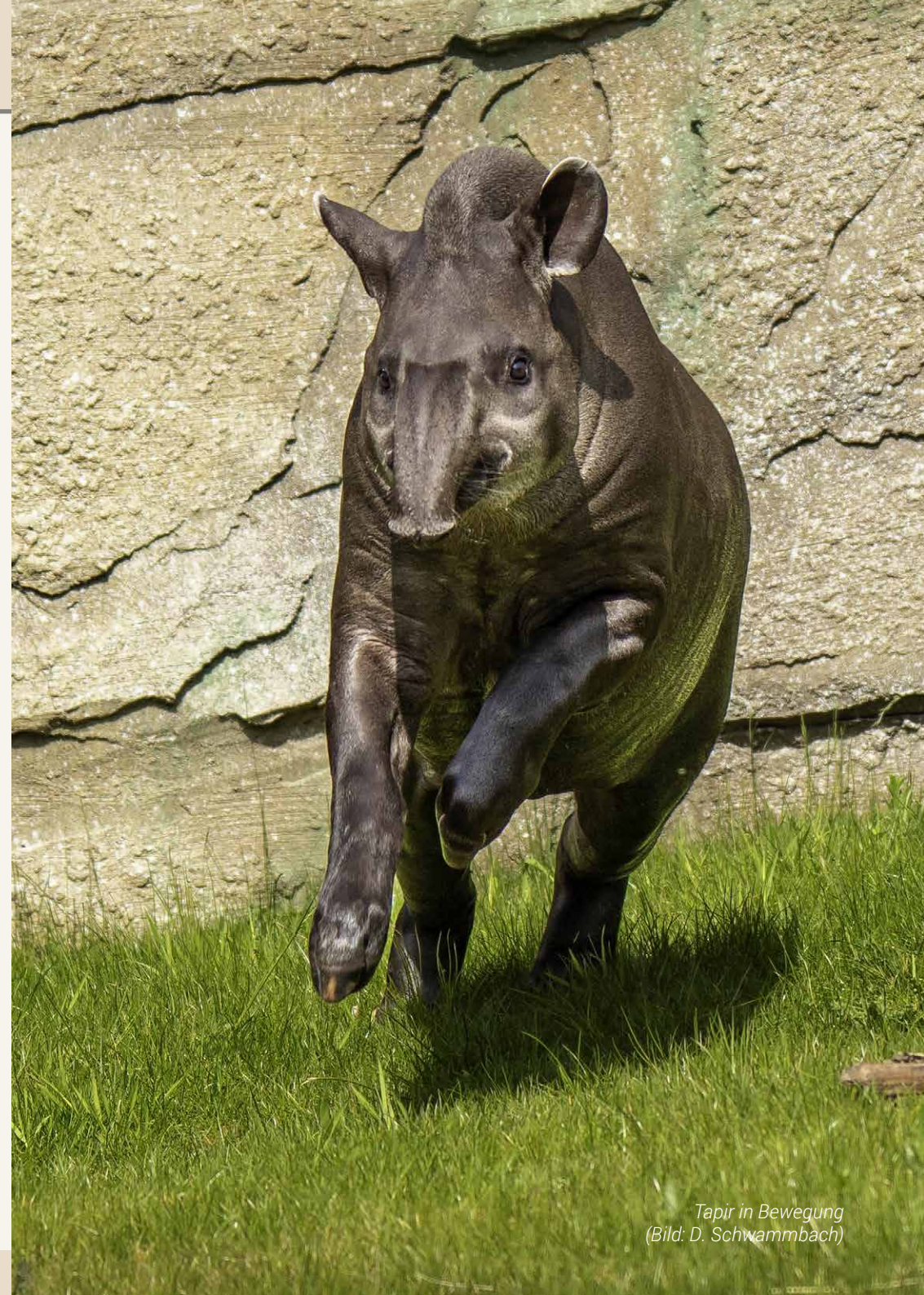


Ich möchte Sie ermuntern, sich selbst ein Bild zu machen und den Zoo recht zahlreich zu besuchen. Vielleicht sehen wir uns ja bei unserem Grillfest am 4. September.

Aufbauend auf einem soliden Fundament, mit einem starken Vorstandsteam an meiner Seite und mit Ihrer aller Unterstützung blicke ich voller Vorfreude auf die kommenden Jahre. Lassen Sie uns gemeinsam die Erfolgsgeschichte des Zoo-Vereins fortschreiben.

Ich wünsche Ihnen eine anregende Lektüre dieser Ausgabe unseres „flamingo“.

Herzliche Grüße
Ihre Katharina Krüger



Tapir in Bewegung
(Bild: D. Schwammbach)



Helge Peters hat den Zoo-Verein über Jahrzehnte geprägt. Seit 1995 engagiert er sich im Vorstand. Angefangen als Vorstand für Finanzen hat er unsere wirtschaftliche Basis von Beginn an verantwortungsvoll gesichert. Seit 2008 hat er als Vorstandsvorsitzender die Geschicke des Vereins mit Weitsicht, ruhiger Hand und klarer Haltung gelenkt. In diesen 18 Jahren als Vorsitzender ist unsere Mitglie-

derbasis von 8.000 auf 18.000 Menschen gewachsen – eine Entwicklung, die für sich spricht und für starkes Vertrauen steht. Fast drei Jahrzehnte, seit 1997, gehörte er zudem dem Aufsichtsrat an.

Doch Helge Peters Arbeit erschöpfte sich nie in Zahlen oder Strategiepapieren. Er war und ist ein Mensch der Begegnung. Er organisierte über viele Jahre hinweg

mit großem Engagement die Sommer-, Muttertags- und Herbstfahrten des Vereins und schuf damit unvergessliche Erinnerungen.

Ebenso selbstverständlich organisierte er das Grillfest und das „Exotische Buffet“, begleitete Neumitgliederführungen und war bei den monatlichen Zoorundgängen präsent, war immer nahbar und ansprechbar. Er gab der Zoolotterie im Vorstand den nötigen Rückhalt und machte unseren Verein in der Gemeinschaft der Zooförderer sichtbar. Auch baulich hinterlässt er Meilensteine: Unter seiner Begleitung im Bauausschuss entstand 2013 der neue Elefanten-Park, 2018 wurde der zukunftsweisende Masterplan 2030+ verabschiedet und die ersten naturnahen Areale für Tiger, Leoparden und Kleine Pandas sowie das Großprojekt der Meranti-Halle wurden realisiert.

Für dieses unermüdliche Engagement bedankte sich die Mitgliederversammlung mit Standing Ovationen. Als Zeichen unseres Dankes erhielt Helge Peters die Ehrenmitgliedschaft des Zoo-Vereins und eine lebenslange Zoopatenschaft für einen Geparden – ein Tier, dem er sich besonders verbunden fühlt und dem er vor vielen Jahren bereits mit der Schenkung der Bronzeskulptur des „Schreitenden Gepards“ ein Denkmal im Zoo gesetzt hat. Wir freuen uns sehr, dass er dem Vorstand und dem Aufsichtsrat zunächst

weiter angehören wird und verschiedene Aufgaben weiterhin wahrnimmt.

Auch die Zoo-Geschäftsführung würdigte die Verdienste von Helge Peters für seine erfolgreiche und jahrelange Arbeit für den Zoo. Als Geschenk überreichte Dr. Simone Schehka Helge Peters einen hohen Amberbaum, der an einem Ehrenplatz im Zoo an sein Engagement für den Zoo erinnern soll.

... und an Michael Sinder

Mit großem Dank verabschiedeten wir auch Michael Sinder, der nach über 30 Jahren Mitarbeit aus dem Vorstand ausschied und in all diesen Jahren den Verein maßgeblich mitgestaltet hat. Michael ist das historische Gedächtnis unseres Vereins. Er ist unser Archivar, Autor der beiden Jubiläumsbücher zum 125- und 150-jährigen Bestehen des Zoos und der Mitherausgeber unseres „flamingo“. Wer ihn kennt, weiß, dass er zu jedem Tier und jedem Zoo dieser Welt aus dem Stegreif einen fesselnden Vortrag halten kann, was er auf unzähligen von ihm organisierten und begleiteten Vereinsreisen bewiesen hat.

Als Dank für seine langjährige Tätigkeit haben wir ihm die Zoopatenschaft für einen Flamingo überreicht. Zu unserer großen Freude wird er viele seiner wichtigen Aufgaben im Hintergrund zunächst auch weiterhin fortführen.





— IL PIACERE DI MANGIARE BENE —



Neubrückenstraße 12-14
48143 Münster



0251 / 43540
info@il-teatrino.de



www.il-teatrino.de

IL TEATRINO · MÜNSTER

— KENNENLERN ANGEBOT —

10,00 € RABATT

ab 25 € Mindestbestellwert



NUR VOR ORT GÜLTIG

Nicht kombinierbar mit
anderen Aktionen.



GÜLTIG MITTAGS

Di–So · 12:00–14:30 Uhr



**GÜLTIG BIS
30/10/2026**

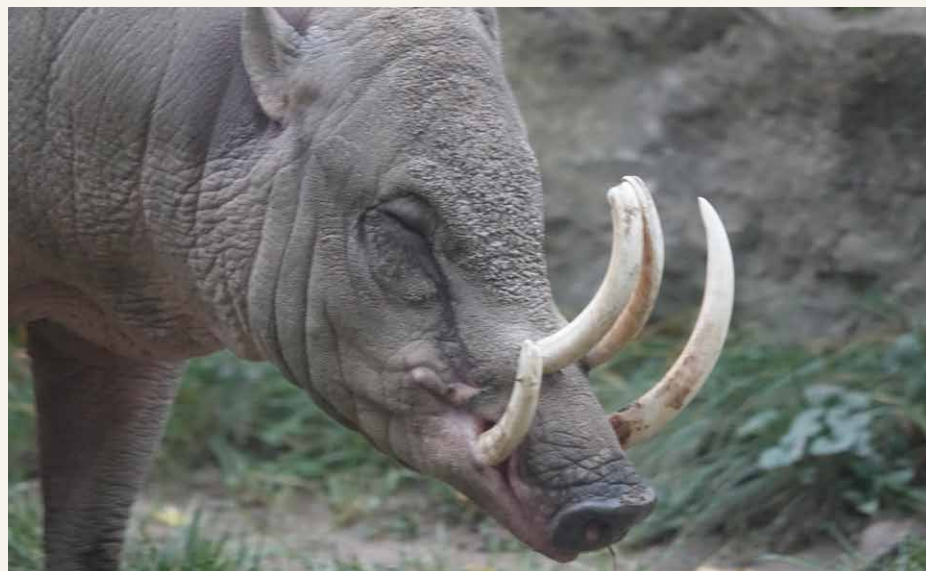
ZOOM-Erlebniswelt Gelsenkirchen

am Muttertag



Braunbären, junger Schimpanse (Bilder:
J. Brinkmann), Zwergmanguste, Kanadi-
scher Fischotter (Bilder: D. Schwamm-
bach)





Die Wochenendreise 2026 soll uns in das nicht allzu weit entfernte Bundesland Hessen führen. Wir haben zwei zoologische Einrichtungen ausgewählt, die sich ideal ergänzen und relativ dicht beieinander beheimatet sind. Nicht zufällig hat die ARD-Serie „Giraffe, Erdmännchen & Co“ beide Einrichtungen in einer erfolgreichen Reihe zusammengefasst. Auf der Rückfahrt besuchen wir dann noch den Zoo in Neuwied.

Der Frankfurter Zoo ist mit seinem Gründungsjahr 1858 nach Berlin der älteste deutsche Zoologische Garten. Heute ist er durch seine innerstädtische Lage in seinen Entwicklungsmöglichkeiten eingeschränkt und hat daher die Haltung der großen Säugetiere aufgegeben. Dennoch bietet er ein vielfältiges und umfangreiches Bild der fünf Wirbeltierklassen. Im

Gegensatz zu vergleichbaren Tiergärten ist die Welt der Vögel gut vertreten.

Das Jahr 2025 war für den Zoo richtungsweisend, denn die Stadt Frankfurt hat dem Masterplan 2030+ zugestimmt. In drei Phasen soll der Zoo modernisiert und für die Zukunft gerüstet werden. Bis 2039 sollen auf mehr als der Hälfte der Zoofläche ein afrikanisches Savannen- sowie ein Regenwald-Areal und eine große Anlage für Arten aus Südamerika entstehen. Beginnen will man mit einer 2,4 ha großen Serengeti-Anlage, deren Fertigstellung 2033 geplant ist.

Im Mittelpunkt des heutigen Zoos steht der Borgori-Wald. Hier kann der Besucher Gorillas, Orang-Utans, Bonobos und Rotschneitelmangaben bestaunen. Im Innern

des einem Philodendronblatt nachempfundenen Hauses glaubt der Besucher sich auf einer Expedition im Dschungel zu befinden, er passiert einen Wasserfall und erhält immer wieder andere Einblicke in die Tiergehege. Von einer Galerie aus kann er die Orang-Utans in den Baumwipfeln beobachten.

Weitere wichtige Gebäude sind der Katzenschlingel, das Exotarium, die Aquarienhalle und die Reptilienhalle. Das Grzimek-Haus ist eines der ersten und größten Nachttierhäuser in der Zoowelt. Es ist nach dem legendären früheren Frankfurter Zoodirektor Prof. Bernhard Grzimek benannt, der durch seine Fernseh- und Filmerfolge den Frankfurter Zoo in den Mittelpunkt der deutschen Zoolandschaft rückte. Ein Grzimek-Camp erinnert bei der Afrikasavanne an seine Expeditionen und seinen Kampf für die Erhaltung der Natur.

Aber auch in den Freigehegen leben interessante Tiere: Nashörner, Brillenbären, afrikanische Wildhunde, Giraffen, Okapis usw.

Deutlich jünger ist der Opel-Zoo in Kronberg im Taunus. Im Jahr 1956 gründete Georg von Opel, ein Enkel des Autobauers Adam Opel, ein „Freigehege für Tierforschung“, das bedrohte Arten vor dem Aussterben retten sollte. Spektakulär waren in den 60er Jahren die Geburten afrikanischer Elefanten. Doch nach dem Tod Georg von Opels im Jahr 1971 stagnierte die



Entwicklung dieses privaten Zoos. Erst im Jahr 2006 konnte die Afrika-Savanne eröffnet werden, die mit Giraffen (2 Jungtiere z.Z.!), Zebras, Gnus und Impalas gut besetzt ist. Im Zentrum der Außenanlage ragt ein gewaltiger 9,50 m hoher künstlicher Affenbrotbaum heraus, an dem Futter für die Giraffen hochgezogen werden kann. Ein elegantes Restaurant „Lodge“ oberhalb des Wasserloches mit Blick auf die Savanne und weiter auf den Südhang des Taunus bis in die Rhein-Main-Ebene rundet die Anlage ab.

Im Jahr 2008 folgten eine neue Anlage für kleine Pandas und die begehbare Freiflugvoliere. Ein weiterer Meilenstein war die Eröffnung der neuen Elefantenanlage 2013. Damit sollte an die Tradition der Zucht der Dickhäuter angeknüpft werden. Im vergangenen Jahr war es dann soweit: Kaja erblickte das Licht der Welt. 2016 kam eine neue Anlage für Brillenpinguine hinzu. Der Opel-Zoo, der übrigens ohne staatliche Zuschüsse auskommen muss, zeigt aber auch Primaten, Hyänen, Geparde

Frankfurt, Kronberg und Neuwied 18. – 20.09.2026

und eine große Zahl europäischer Haus- und Wildtiere. Mit mehreren Lehrpfaden kommt auch die Botanik nicht zu kurz.

Am Sonntag führt uns die Rückreise über die A3 nach Neuwied an den Rhein.

Dort leben im größten Zoo von Rheinland-Pfalz rund 1.800 Tiere aus über 185 Arten, darunter Berberlöwen, Sibirische Tiger, Humboldtpinguine, Schimpansen und Riesenschlangen. Eine Besonderheit ist die größte Herde Grauer Riesenkängurus außerhalb Australiens. Ein weiteres Highlight ist die Menschenaffenanlage mit einem weitläufigen Außengehege und dem Besucherraum auf zwei Etagen. Daran angeschlossen ist das Exotarium, in dem sich zahlreiche Reptilien-, Vogel- und Säugetierarten beobachten lassen.

2018 wurde mit der Prinz Maximilian zu Wied Halle ein weiterer Schritt in eine verbesserte Tierhaltung eröffnet. Dort sind über 20 verschiedene südamerikanische Tierarten untergebracht, wie Tapire, Ameisenbären und Faultiere, und außerdem gibt es einen Nachttierbereich, in dem man nachtaktive Tiere in Aktivität erleben kann.

Träger des Zoos ist seit 1985 der Förderverein Zoo Neuwied e.V., der mit den Eintrittsgeldern, Mitgliedsbeiträgen, Spenden und einem Zuschuss aus öffentlichen Mitteln den Betrieb und die Finanzierung von Investitionen sicherstellen muss.

In Frankfurt wird nach dem Zoobesuch eine Stadtrundfahrt angeboten, sie wird das historische Frankfurt mit dem Römerberg und auch die moderne Skyline der Bankenmetropole zeigen.

Abfahrt: Freitag, 18.09.2026 um 8:30 Uhr
Parkplatz Zoo Bushaltestelle

Rückkehr: Sonntag, 20.09.2026
ca. 20.00 Uhr

Reisepreis: bei mind. 35 Personen
399,00 Euro (Doppelzimmer)
499,00 Euro (Einzelzimmer)

Der Reisepreis enthält:

Fahrt im modernen Reisebus der Firma Weilke aus Greven
2 Übernachtungen mit Frühstück im Mercure Hotel Frankfurt-Eschborn
Helfmann-Park 1, 65760 Eschborn
Eintritte und Führungen in den Zoos
Stadtrundfahrt Frankfurt

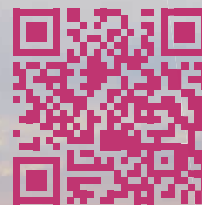
Einzelzimmer sind wie immer relativ knapp, deshalb bitte kurz nachfragen bei Helge Peters (helge-peters@t-online.de oder 0251 211696).

Bitte melden Sie sich bis zum 01.08.2026 mit einer Anzahlung von 100,00 Euro auf das Konto vom Zoo-Verein DE91 4005 0150 0002 0867 34 bei der Sparkasse Münsterland Ost an. Sie erhalten dann zeitnah eine Information über den Buchungsstand.



Unser neuer Winterkatalog

DEMNÄCHST ONLINE & TELEFONISCH ERHÄLTlich!



Reiseberatung, Informationen und Anmeldung:

WEILKE -Touristik

48268 Greven · Hansaring 26

Telefon 02571-50132 · Telefon 02571-50131

KOSTENFREIE PARKPLÄTZE

www.weilke-touristik.de · touristik@weilke.de

Und in vielen guten Reisebüros!



Bereits am 26. April 2026 trafen sich zehn kreative Zoo-Vereinsmitglieder, um von der bekannten Malerin und Bildhauerin Monika Brors in die Geheimnisse der Aquarellmalerei eingeweiht zu werden. Ein fröhlicher, inspirierender Kurs, der mit vielen neuen Eindrücken, neuen Fertigkeiten und dem einen oder anderen kleinen Kunstwerk im Gepäck endete. Wir danken Monika Brors herzlich für diesen wunderbaren Nachmittag!

Erfreulicherweise wird uns Frau Brors ein weiteres Mal mit ihrer Zeit, ihrer Erfahrung und ihrer Begeisterung für die Kunst zur Verfügung stehen:

Am **Sonntag, 6. September 2026, von 14:00 bis 17:00 Uhr** gibt es eine weitere Möglichkeit, kreativ zu werden. Interessierte melden sich bitte bei Frau Tiburtius unter info@zoo-verein.de oder telefonisch unter 0251 8904730.

Anmeldeschluss ist der 1. August 2026. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt – also am besten bald anmelden!



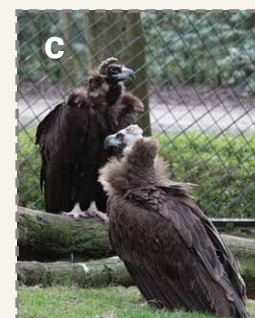
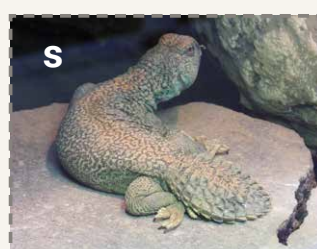
Auch im Sommer 2026 wird es wieder unser beliebtes Grillfest geben. Wir werden versuchen, auch in diesem Jahr ein zoologisches Highlight zu bieten. Genauer wird noch nicht verraten. Dieser Teil der Veranstaltung liegt zwischen 17.00 und 18.00 Uhr, danach beginnt der eigentliche Grillabend auf der Terrasse vor dem Restaurant zum Elefantengehege (bei Regen unter dem Dach).

Der Teilnahmebeitrag von 17,00 € beinhaltet ein Steak, eine Grillwurst und verschiedene Salate. Auch an unsere Vegetarier ist gedacht.

Selbstgemachte Salate und Nachspeisen sind willkommen und bereichern die Veranstaltung.

Bitte melden Sie sich durch Überweisung des Teilnehmerbetrages auf das Konto des Zoo-Vereins (IBAN DE91 4005 0150 0002 0867 34) an. Anmeldeschluss ist der 16.08.2026





Kuhkopffisch _____

Yak _____

Decken-Toko _____

Orang-Utan _____

Ringelschwanzmungo _____

Schwarzer Büllaffe _____

Löwe _____

Klippschliefer _____

Jeemenchamäleon _____

Schwarzer Hardun _____

Fossa _____

Rüsselhündchen _____

Straußwachteln _____

Muntjaks _____

Flugföchse _____

Känguru _____

Dornschwanzagame _____

Mönchsgeier _____

Schildkröte _____

Krokodilschwanzzöcher _____

Lippenbär _____

Rothaubenturako _____

Die Lösung des Bilderrätsels der letzten Ausgabe:
Zoos, immer ein Erlebnis

Mach dich fit in Erster Hilfe!

Wir bieten Erste Hilfe-Kurse für:

- den Führerschein
- betriebliche Ersthelfer*innen
- Kindernotfälle
- ältere Menschen
- Erzieher*innen
- englischsprachige Teilnehmende
- Sportgruppen
- Motorradfahrer*innen
- Herzschrittmacher/Reanimation
- Erste Hilfe am Pferd
- oder flexibel nach Wunsch



Wir bilden dich aus als Brandschutzhelfer*in!

Buche einen Brandschutzkurs oder ein Feuerlöschtraining für deine Firma oder deinen Verein!



www.drk-muenster.de/angebot/erste-hilfe



Spenden an den Zoo-Verein

1. Halbjahr 2026

Zwischen November 2025 und Mai 2026 erreichten uns Einzelspenden und Zuwendungen in Höhe von insgesamt EUR 9.175,00.

Wir bedanken uns für einen Spendenbeitrag bis EUR 100 bei Dirk May, Sigrid Klindt, Barbara Mertens, Birgit Zlobinski und Perid Tibrtius.

Für einen Spendenbeitrag sowie Zuwendungen über EUR 100 bedanken wir uns bei Katharina Krüger, Ingrid Mosecker-Rademacher, Margrit Jantze, Jürgen Brinkmann und Rita Roß, Brigitte Hemmen, Rainer Berg, Helge Peters, Dr. Christoph Nover und der Sparkasse Münsterland-Ost.

Dazu kommen EUR 3.242,40, die durch die Lori-Helfer bis zum Redaktionsschluss in der Lorianlage gesammelt wurden. Auch dafür bedanken wir uns bei dem ehrenamtlichen Team ganz herzlich. Vielen Dank an alle Spender für Ihr Engagement.

Mit allen Spenden wollen wir den Allwetterzoo angemessen bei der Umsetzung des Masterplans 2030+ unterstützen.

Damit das auch weiterhin möglich ist, freuen wir uns über weitere Spenden auf unser Konto bei der Sparkasse Münsterland-Ost (IBAN: DE91 4005 0150 0002 0867 34).



Blauer Zwergtaggecko



Der neue Vorstand des Zoo-Vereins



Der neue Vorstand des Zoo-Vereins (v.l.): Helge Peters, Kassenwart Hans-Jörg Krampe, Erste Vorsitzende Dr. Katharina

Krüger, Stellvertretender Vorsitzender Jürgen Brinkmann, Stefan Wieberneit und Bernd Rottwinkel.

Sommerferienprogramm:

Spannendes Kindertheater im Zoo und JuniorCLUB-Workshop



Dank einer großzügigen Spende durch die Sparkasse Münsterland Ost gastiert auch in diesem Jahr wieder das bekannte Kindertheater Rosinante mit seiner neuesten Produktion bei uns im Allwetterzoo! Passend zur Dinosaurierausstellung mit dem Stück

„Ach du dickes Ei! – Ein Dinosaurier für Schnick & Schnack?“

Spieldauer: ca. 55 Minuten



Für Menschen ab ca. 4 bis 10 Jahren und die ganze Familie.

<https://theater-rosinante.de/stuecke/ach-du-dickes-ei/>

Mitten im Großstadttrubel entdecken Schnick & Schnack ein riesiges Ei – ob es wohl ein Dinosaurier-Ei ist? Gemeinsam mit den Kindern beginnt eine abenteuerliche Suche nach einem sicheren Ort, an dem es schlüpfen kann. Dabei treffen sie auf fragwürdige Gestalten, die eigene Pläne für das Ei im Sinn haben. Ist das Ei bei Schnick & Schnack sicher? Es lauern so manche Gefahren, aber auch große Wunder...

Eine spannende Geschichte über die Faszination der Dinosaurier, über Achtsamkeit und den Wert der Natur und jedes einzelnen Lebens.

Kommen Sie vorbei und fiebern Sie mit. Die Aufführungen sind für alle Zoobesucher kostenfrei. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Die Veranstaltung wird je nach Wetterlage flexibel nach drinnen oder draußen verlegt und ist im Zoo in jedem Fall ausgeschildert.

Übrigens: auch in unserem JuniorCLUB bietet das Theater Rosinante wieder einen Theaterworkshop an: am Montag, den 27.07.26 von 14 – 16.30 Uhr. Nähere Informationen dazu findet ihr auf Seite 57.



Zwei „Fundstücke“ aus der Zoogeschichte

Aus Landois' Zeiten

stammt eine Silbermedaille nebst Urkunde, die uns der Jagdclub Schenkwald aus Davensberg für einige Wochen als Leihgabe überließ. Georg Laurenz stellte uns diesen Schatz am 8. Februar vor. Es handelt sich um eine Silbermedaille, die – wie es die zugehörige Urkunde verlautet – dem Jagdclub Schenkwald Davensberg bei der Westfälischen Jagdausstellung im Zoologischen Garten Münster im September 1894 verliehen wurde. Die graphisch schön gestaltete Urkunde zeigt den Eingang zum Zoo mit der

dahinter liegenden Pfahlbauhalle (dem Restaurations- und Museumsgebäude) sowie zahlreiche meist heimische Tiere. Medaille und Urkunde sind in einem prachtvollen Holzrahmen mit jagdlichen Schnitzereien eingefügt.

Seit über 130 Jahren hält der Jagdclub Schenkwald nun diesen Schatz aus Landois' Zeiten in Ehren. Wir danken Georg Laurenz für die Präsentation und freuen uns, wenn eine Gruppe des Jagdclubs im September unseren Zoo besuchen wird.



Ach du dickes Ei!

Ein Dinosaurier
für Schnick & Schnack?

Theater für Menschen ab 4 Jahren im

**ALLWETTERZOO
MÜNSTER**

24.07.26 14:00

31.07.26 14:00

07.08.26 14:00

14.08.26 14:00

21.08.26 14:00

Theater



Rosinante



**ALLWETTERZOO
MÜNSTER**



Werbung aus schwieriger Zeit



Eine weitere Bereicherung erfuhr unser Archiv von Frau Doris Götting durch die Schenkung einer Werbegraphik ihres Vaters. Der Kunstmaler Wilhelm Götting (1901–1976) war Mitglied der 1919 gegründeten Freien Künstlergemeinschaft Schanze in Münster.

Der Entwurf zu einem Werbeplakat für den Zoo ist leider undatiert, sollte aber Anfang der 1950er Jahre entstanden sein. Das Hauptmotiv zeigt zwei Seelöwen: die beiden Exemplare „Plisch“ und „Plumm“ waren 1953 in das wiederhergestellte Robbenbecken eingezogen, ihre Fütterung gehörte zu den besonderen Attraktionen im Zoo. Auch die anderen abgebildeten Tiere – Löwe, Eisbär, Elefant und Flamingos – zählten seit 1950 wieder zum Bestand. Andererseits verweist die Wendung „in dieser Zeit“ auf die schwierigen Anfangsjahre in der noch jungen Bundesrepublik. Erst mit dem Neubau eines Raubtierhauses 1956 sah man den Wiederaufbau des Zoos als abgeschlossen an.

Ob eine solche Werbung umgesetzt wurde, lässt sich nach derzeitigem Wissensstand leider nicht sagen. Wir danken Frau Götting herzlich für die Überlassung dieses wertvollen Entwurfes!

Besondere Elefanten für den guten Zweck

Dass unser ehemaliger Zoodirektor Jörg Adler eine besondere Beziehung zu Elefanten pflegte, hat er immer wieder unter Beweis gestellt – nicht zuletzt mit dem 2013 eröffneten Elefantenpark, seinem letzten Projekt im Allwetterzoo.

Nun trennt sich Jörg Adler von einigen Elefanten aus seiner privaten Sammlung – alle Exemplare sind handzahn, künstlerisch wertvoll und für Haus und Garten

überaus geeignet. Der Erlös kommt einem Projekt des Zoo-Vereins zugute.

Wer mitbieten möchte schreibt eine Email an info@zoo-verein.de und nennt darin Bildnummer(n) und Preisgebot. Das höchste Gebot erhält den Zuschlag.

Wir danken Jörg Adler für seine Unterstützung und freuen uns auf die Gebote!



Liebe Zoofreunde,

viele von uns verbindet eine lebenslange Leidenschaft für unsere Tiere und die besondere Atmosphäre in unserem Zoo. Wir haben hier Generationen von Tieren aufwachsen sehen und teilen unzählige Erinnerungen an sonnige Nachmittage vor den Gehegen.

Möchten auch Sie sicherstellen, dass diese Welt für kommende Generationen bewahrt bleibt? **Mit einem Vermächtnis oder einer Erbschaft** zugunsten des Zoo-Vereins schenken Sie unseren Tieren eine gesicherte Zukunft.

Warum Ihr Erbe bei uns Gutes bewirkt:

Artenschutz: Sie unterstützen den Erhalt bedrohter Arten weit über Ihre eigene Lebenszeit hinaus.

Lebensqualität: Sie ermöglichen moderne, naturnahe Lebensräume für unsere tierischen Bewohner.

Bildung: Sie helfen uns, jungen Menschen den Respekt vor der Natur zu vermitteln.

Ein Testament ist eine sehr persönliche Angelegenheit. Wenn Sie den Zoo-Verein in Ihrem Nachlass berücksichtigen möchten, tun Sie dies in dem Wissen, dass jeder Euro direkt dort ankommt, wo er gebraucht wird: bei den Tieren.

Sie haben Fragen?

Gerne informieren wir Sie in einem vertraulichen Gespräch über die Möglichkeiten, wie Sie mit Ihrem Namen oder einer zweckgebundenen Spende dauerhafte Spuren im Zoo hinterlassen können.

Wenden Sie sich bitte vertrauensvoll an unsere Geschäftsstelle. Frau Tiburtius ist von Montag bis Freitag jeweils von 14 – 16 Uhr für Sie zu sprechen und wird Sie dann entsprechend weiterverbinden: **Telefon 0251-8904731, Mail info@zoo-verein.de.**



Was ist ein Beuteltier? Das kleine Känguru zeigt's gerne (Bild: D. Schwammbach)

Terminübersicht – 2. Halbjahr 2026

So 12. Juli	Führung im Allwetterzoo; 10.30 Uhr am Zooeingang
Mi 5. August	Seniorencлуб; 14.30 Uhr am Zooeingang
So 9. August	Spaziergang im Allwetterzoo; 10.30 Uhr am Zooeingang
9. – 20. August	Sommerreise nach Böhmen und Sachsen* (ausgebucht)
Fr 4. September	Grillfest (siehe Seite 19)
So 6. September	Aquarellkurs mit Monika Brors* (siehe Seite 18)
18.-20. Sept.	Herbstfahrt nach Kronberg, Frankfurt a.M. und Neuwied* (siehe Seite 14)
So 27. September	Rundgang für den Jagdclub Schenkwald Davensberg durch den Zoo

Mi 7. Oktober	Seniorencлуб; 14.30 Uhr am Zooeingang
So 11. Oktober	Rundgang im Allwetterzoo; 10.30 Uhr am Zooeingang
So 8. November	Führung im Allwetterzoo; 10.30 Uhr am Zooeingang
So 13. Dezember	Spaziergang im Allwetterzoo; 10.30 Uhr am Zooeingang
Jahreswechsel 2026/27	Der neue „flamingo“ erscheint!
So 10. Januar 2027	Reisebilder mit Ausblick auf die Fahrten 2027; 10.30 Uhr in der Zooschule
So 14. Februar	Rundgang im Allwetterzoo; 10.30 Uhr am Zooeingang

Bei allen mit Sternchen* gekennzeichneten Terminen ist eine Anmeldung erforderlich.





Zwei starke Signale für den Artenschutz:



20 Edwardsfasane, darunter auch Nachzuchten aus dem Allwetterzoo, wurden zur Wiederansiedlung nach Vietnam gebracht. In ihrer südostasiatischen Heimat gelten die bedrohten Hühnervögel seit mehr als zwei Jahrzehnten als verschollen.

Fast zeitgleich gelangten 15 Exemplare der vom Aussterben bedrohten Rio-Pescado-Harlekinröte – wissenschaftlich *Atelopus balios* – in unseren Zoo. Mit der Übernahme dieser in Ecuador heimischen Amphibienart will der Allwet-

terzoo eine für ihr Überleben wichtige Backup-Population (hinter den Kulissen) aufbauen.



Der Tierbestand im Allwetterzoo

Leider hatten wir im April zwei traurige Verluste zu beklagen. Unser Leopardenweibchen Bara wurde im hohen Alter von 18 Jahren und 10 Monaten wegen massiver gesundheitlicher Probleme eingeschläfert. Ausschlaggebend war schlussendlich ihr schlechter Gesamtzustand und dass ihr über Medikamente keine Erleichterung mehr verschafft werden konnte.

Und auch das seit dem Jahr 2000 bei uns im Zoo lebende Orang-Utan Weibchen Temmy, einer der ältesten Orang-Utans in Europa, musste im Alter von 44 Jahren eingeschläfert werden. Temmy hatte bereits seit längerer Zeit eine chronische Nasennebenhöhlenentzündung, die sich in den unter dem Kinn liegenden Kehlsack und bis in den Arm- und Achselbereich ausgebreitet hatte, schwer zu behandeln-



de Bereiche. Hinzu kamen Verknöcherungen in der Wirbelsäule, die Temmys Bewegungen nach und nach immer weiter eingeschränkt haben.

Unsere jungen Tiger haben inzwischen alle den Zoo verlassen. Anya und Ambassador sind Richtung Holland und Tschechien umgezogen und das gemeinsame neue Zuhause der Brüder Friedrich und Hubertus ist der Zoo Berlin. Ob und wann die beiden Eltern Fedor und Raya ein weiteres Mal Tiger-Eltern werden sollen, ist noch offen. Diese Entscheidung liegt in der Verantwortung des EEP-Koordinators.



Und auch unsere fünf im September 2024 geborenen Geparden Frodo, Sam, Merry, Pippin und Rosi haben den Allwetterzoo inzwischen verlassen. Rosi ist nach Neu-



wied umgezogen, Pippin in den Serengeti-Park Hodenhagen, Frodo und Sam zusammen in die Wilhelma Stuttgart und Merry in einen Zoo in Frankreich.

Aber es gibt auch erfreuliche Nachrichten: im Allwetterzoo sind wieder Wölfe eingezogen, und zwar eine neue Art. Drei europäische Grauwölfe beleben seit Ende März die umfangreich renovierte Wolfsanlage. Es sind drei Brüder, die im Mai 2024 im Wildpark Wisentgehege Springe geboren wurden. Der Zoo folgt damit der Empfehlung des Europäischen Zuchtprogramms, denn der Europäische Wolf gilt in Deutschland als stark gefährdet und der Zoo will mit seiner Haltung die Akzeptanz in der Bevölkerung stärken. Das Team im JuniorCLUB freut sich ganz

besonders darüber, denn zuletzt konnten wir bei unseren Wolfs-Workshops leider keine lebenden Wölfe besuchen.

Es gab auch erfreulichen Nachwuchs: Bei den Trampeltieren wurde im Februar ein Weibchen geboren und bei den Przewalski-Pferden ist ein Hengstfohlen zur Welt gekommen.

Und seit dem Pfingstwochenende sind die ersten Dinosaurier im Zoo zu sehen. Dies sind Vorboten für die Dino-Ausstellung, die ab November in den ehemaligen Robbenhaven einziehen soll.

Der Tierbestand im Allwetterzoo

In dieser Ausgabe des „flamingo“ veröffentlichen wir erstmals eine Tierbestandsliste, die Inventur zum 31.12.2025. Da es ja nun schon seit geraumer Zeit keine Jahresberichte aus dem Allwetterzoo mehr gibt, hoffen wir so, zumindest etwas die Lücke zu schließen.

Tierinventur / Wirbellose 31.12.2025						
m	w	?	Tier-Art	wissenschaftlicher Name	IUCN-Status	gesamt
		1	Affenhaar	<i>Briareum asbestinum</i>	-	1
		40	Australische Gespenstschrecke	<i>Extatosoma tiaratum</i>	LC	40
		2	Bartkoralle	<i>Duncanopsammia axifuga</i>	LC	2
		4	Bäumchenkoralle	<i>Lemnalia spec.</i>	-	4
		5	Blaue Chalice	<i>Echinopora lamellosa</i>	VU	5
		1	Blaue Ornament-Vogelspinne	<i>Poecilotheria metallica</i>	CR	1
		3	Blaue Steinkoralle	<i>Heliopora coerulea</i>	VU	3
		50	Deserta Tarantel	<i>Hogna ingens</i>	CR	50
		1	Diadem-Seeigel	<i>Diadema spec.</i>	-	1
		15	Eudicella quadrimaculata	<i>Eudicella quadrimaculata</i>	-	15
		12	Fingerlederkoralle	<i>Lobophytum spec.</i>	-	12
		5	Flöten- oder Fingerkoralle	<i>Caulastrea furcata</i>	LC	5
		1	Gebänderter Schlangenster	<i>Ophiolepis superba</i>	-	1
		2	Gewiehkoralle grün	<i>Acropora tumida</i>	EN	2
		1	Goliath-Vogelspinne	<i>Theraphosa blondi</i>	-	1
		4	Großpolypige Steinkoralle	<i>Pavona cactus</i>	VU	4
		5	Hammerkoralle	<i>Euphyllia spec.</i>	-	5
		1	Hirnkoralle	<i>Favites spec.</i>	-	1
		2	Honigbiene	<i>Apis mellifera</i>	-	2
		5	Hornkoralle	<i>Pinnigorgia flava</i>	-	5
		6	Hornkoralle	<i>Plexaurella spec.</i>	-	6
		5	Hornkoralle	<i>Plexaura flexuosa</i>	-	5
		1	Kelchkoralle	<i>Turbinaria reniformis</i>	LC	1
		5	Kleinpypige Steinkoralle	<i>Acropora spec.</i>	-	5
		10	Kleinpypige Steinkoralle	<i>Montipora hodgsoni</i>	EN	10
		1	Kleinpypige Steinkoralle	<i>Montipora hoffmesteri</i>	VU	1
		6	Kleinpypige Steinkoralle	<i>Montipora spec. grün</i>	-	6
		4	Kleinpypige Steinkoralle	<i>Montipora spec. lila</i>	-	4
		6	Kleinpypige Steinkoralle	<i>Porites spec.</i>	-	6
12			Kongo-Rosenkäfer	<i>Pachnoda marginata</i>	-	12



		10	Kristallkoralle	<i>Galaxea spec.</i>	-	10
		8	Kugel-Seeigel	<i>Mespilla globulus</i>	-	8
		9	Kupferanemone	<i>Entacmaea quadricolor</i>	-	9
		12	Lederkoralle	<i>Sarcophyton spec.</i>	-	12
		32	Lederkoralle	<i>Sinularia spec.</i>	-	32
		1	Madagaskar-Fauchschrabe	<i>Gromphadorhina portentosa</i>	-	1
		30	Nui chua Stabschrabe	<i>Nuichua rabaeyae</i>	-	30
		12	Ohren- Lederkoralle	<i>Sinularia brassica</i>	-	12
		50	Peru-Stabschrabe	<i>Peruphasma schultei</i>	CR	50
		10	Pfaffenhut Seeigel	<i>Triploneustes gratilla</i>	-	10
		30	Riesenstabschrabe	<i>Phasmacia ponderosa</i>	-	30
		1	Rotknievogelspinne	<i>Brachypelma smithi</i>	NT	1
		200	Scheibenanemone	<i>Discosoma spec.</i>	-	200
		8	Siamesischer Tausendfüßler	<i>Benoitulus siamensis</i>	-	8
		50	Simandoa Höhlenschabe	<i>Simandoa conserfariam</i>	-	50
		6	Spaghetti Fingerlederkoralle	<i>Sinularia flexibilis</i>	-	6
		2	Straußenkoralle	<i>Anthelia spec.</i>	-	2
		2	Trompetenkoralle	<i>Caulastrea echinulata</i>	EN	2
		1	Weißpunkt-Einsiedlerkrebs	<i>Dardanus megistos</i>	-	1
		1	Wulstkoralle	<i>Lobophyllia</i>	-	1
		2	Wurdemann Garnele	<i>Lysmata wurdemanni</i>	-	2
		200	Zwerggarnele	<i>Neocaridina heteropoda</i>	DD	200
			Wirbellose in 52 Arten			893

Tierinventur / Fische 31.12.2025						
m	w	?	Tier-Art	wissenschaftlicher Name	IUCN-Status	gesamt
		1	Afrikanischer Clown-Junker	<i>Coris gaimard</i>	LC	1
		2	Anglerfisch	<i>Antennarius spec.</i>	-	2
		5	Antennenwels	<i>Ancistrus spec.</i>	-	5
		1	Arabischer Doktorfisch	<i>Acanthurus sohal</i>	LC	1
		1	Blauer Segelflossendoktor	<i>Zebbrasoma xanthurum</i>	LC	1
		1	Borstenzahndoktorfisch	<i>Ctenochaetus tominiensis</i>	LC	1
		21	Charco-Azul-Wüstenkärpfing	<i>Cyprinodon veronicae</i>	EW	21
		3	Diamant-Zwergregenbogenfisch	<i>Melanotaenia praecox</i>	LC	3
		3	Gelber Seebader	<i>Zebbrasoma flavescens</i>	LC	3
		1	Gelbes Fuchsgesicht	<i>Siganus vulpinus</i>	-	1
		6	Gelbschwanz-Demoiselle	<i>Chrysiptera parasema</i>	LC	6
		17	Glaswels	<i>Kryptopterus vitreolus</i>	LC	17
		17	Grüne Schwalbenschwanz-Demoiselle	<i>Chromis viridis</i>	LC	17
		100	Guppy	<i>Poecilia reticulata</i>	LC	100

		1	Halsband - Anemonenfisch	<i>Amphiprion perideraion</i>	LC	1
		1	Igelfisch	<i>Diodon holocanthus</i>	LC	1
		3	Juwelen - Fahnenbarsch	<i>Pseudanthias squamipinnis</i>	LC	3
		1	Juwelen-Felshüpfer	<i>Salarias fasciatus</i>	LC	1
		2	Kirschflecksalmier	<i>Hyphessobrycon erythrostigma</i>	LC	2
		22	Klasio-Regenbogenfisch	<i>Melanotaenia klasioensis</i>	CR	22
		14	Koi-Karpfen	<i>Cyprinus carpio</i>	-	14
		1	Kopfbandkanninchenfisch	<i>Siganus virgatus</i>	LC	1
		1	Kuhkofferfisch	<i>Lactoria cornuta</i>	LC	1
		3	Kuhkopf-Doktorfisch	<i>Naso lituratus</i>	LC	3
		6	Langschnauzen Seepferdchen	<i>Hippocampus reidi</i>	NT	6
		6	Linien-Seepferdchen	<i>Hippocampus erectus</i>	VU	6
		2	Maiden-Schläfergründel	<i>Valenciennesa puellaris</i>	LC	2
		14	Mangarahara-Buntbarsch	<i>Ptychochromis insolitus</i>	CR	14
		7	Mosaikfadenfisch	<i>Trichogaster leerii</i>	NT	7
		6	Neondemoisellen	<i>Pomacentrus coelestis</i>	LC	6
		6	Ohrenfleck Röhrenaal	<i>Heteroconger hassi</i>	LC	6
		30	Ohrgitterharnischwels	<i>Otocinclus macrospilus</i>	LC	30
		11	Orangeringelfisch	<i>Amphiprion ocellaris</i>	LC	11
		1	Pacu	<i>Colossoma macropomum</i>	NT	1
		3	Paletten-Doktorfisch	<i>Paracanthurus hepatus</i>	LC	3
		40	Panzerwels	<i>Corydoradinae</i>	-	40
		3	Pinzettfisch	<i>Chelmon rostratus</i>	LC	3
		3	Prachtflossensauger	<i>Sewellia lineolata</i>	VU	3
		1	Putzerlippfisch	<i>Labrodoides spec.</i>	-	1
		25	Reisfisch	<i>Oryzias eversi</i>	NT	25
		9	Riesen-Süßwassernadel	<i>Doryichthys boaja</i>	DD	9
		40	Roter Neonsalmier	<i>Paracheirodon axelrodi</i>	LC	40
		3	Rotrücken-Skalar	<i>Pterophyllum scalare</i>	LC	3
		1	Samt-Doktorfisch	<i>Acanthurus nigricans</i>	LC	1
		1	Sattel-Spitzkopfkugelfisch	<i>Canthigaster valentini</i>	LC	1
		3	Schachbrettschmerle	<i>Botia sidthimunki</i>	EN	3
		4	Schnepfenmesserfisch	<i>Centriscinae</i>	-	4
		2	Schrägsteher / Prachtkopfsteher	<i>Anostomus anostomus</i>	LC	2
		100	Schwarzbandkäpflinge	<i>Limia nigrofasciata</i>	CR	100
		2	Schwarzer Dornwels	<i>Pseudodoras niger</i>	-	2
		3	Seegras-Feilenfisch	<i>Paramonacanthus nematophorus</i>	DD	3
		1	Streifen Zwergkaiser	<i>Centropyge bispinosa</i>	LC	1
		2	Weißbinden-Anemonenfisch	<i>Amphiprion frenatus</i>	LC	2
		6	Wimpelfisch	<i>Heniochus</i>	-	6
		2	Zebra-Schleimfisch	<i>Meiacanthus grammistes</i>	LC	2
		2	Zitronengründel	<i>Cryptocentrus cinctus</i>	LC	2
			Fische in 56 Arten			573

Tierinventur / Amphibien 31.12.2025						
m	w	?	Tier-Art	wissenschaftlicher Name	IUCN-Status	gesamt
		4	Blauer Baumsteiger	<i>Dendrobates tinctorius</i>	LC	4
		9	Coquí-Pfeiffrosch	<i>Eleutherodactylus coqui</i>	LC	9
		20	Dreifarben-Baumsteiger	<i>Epipedobates tricolor</i>	VU	20
		52	Feuersalamander	<i>Salamandra salamandra</i>	VU	52
		5	Gelbgebänderter Pfeilgiftfrosch	<i>Dendrobates leucomelas</i>	LC	5
		17	Kleiner Winkerschnecke	<i>Stauroides parvus</i>	VU	17
		8	Mallorca Geburtshelferkröte	<i>Alytes muletensis</i>	EN	8
1	3		Páizcuarosee-Querzahnmolch	<i>Ambystoma dumerillii</i>	CR	4
		11	Roter Tomatenfrosch	<i>Discophus antongilli</i>	LC	11
		2	San-Martín-Fransenbeinlaubfrosch	<i>Ecnomihyla valancifer</i>	CR	2
		3	Schrecklicher Blattsteiger	<i>Phylllobates terribilis</i>	EN	3
		29	Schwarzseifenfrosch	<i>Hylarana nigrovittata</i>	LC	29
		116	Siamesischer Braunfrosch	<i>Hylarana cubitalis</i>	LC	116
		30	Titicaca - Riesenfrosch	<i>Telmatobius culeus</i>	EN	30
		10	Tropfenkröte	<i>Rhaebo guttatus</i>	LC	10
			Amphibien in 15 Arten			320

Tierinventur / Reptilien 31.12.2025						
m	w	?	Tier-Art	wissenschaftlicher Name	IUCN-Status	gesamt
1			Annam Bachschildkröte	<i>Mauremys annamensis</i>	CR	1
		1	Anolis	<i>Anolis spec.</i>	-	1
1	1	8	Azurlauer Zwergtaggecko	<i>Lygodactylus williamsi</i>	CR	10
2	2	3	Bavayia exsuccida	<i>Bavayia exsuccida</i>	CR	7
	5		Birma-Sternschildkröte	<i>Geochelone platynota</i>	CR	5
1	1	8	Blauer Bambus-Taggecko	<i>Phelsuma klemmeri</i>	EN	10
3	8	14	Bourrets Scharnierschildkröte	<i>Cuora bourreti</i>	CR	25
4	5	3	Buntleguan	<i>Polychrus peruvianus</i>	VU	12
	1	5	Centr. Viet. Dreistreifen Scharnierschildkr.	<i>Cuora cyclonata annamitica</i>	-	6
2	2	2	Chinesischer Leopardgecko	<i>Goniurosaurus luii</i>	VU	6
	2		Chinesische Zaken-Erdschildkröte	<i>Geoemyda spengleri</i>	EN	2
1	2	4	Dierogecko Nehouensis	<i>Dierogecko nehoeuensis</i>	EN	7
1	1		Dreihornchamäleon	<i>Triceros jacksonii</i>	LC	2
3	5	1	Dreistreifen-Scharnierschildkröte	<i>Cuora cyclonata cyclonata</i>	-	9

1	1		Fidschileguan	<i>Brachylophus fasciatus</i>	EN	2
1	2		Flache Erdschildkröte	<i>Hoesemys depressa</i>	CR	3
1	2		Gila Krustenechse	<i>Heloderma s. suspectum</i>	NT	3
5	7	1	Goldkopf-Scharnierschildkröte	<i>Cuora aurocapitata</i>	CR	13
1	1		Grüne Baumeidechse	<i>Gastropholis prasina</i>	NT	2
2	4	2	Grüne Spitzkopfschildkröte	<i>Elseya brandenhorsti</i>	VU	8
4	4	2	Hinterindische Scharnierschildkröte	<i>Cuora galbinifrons</i>	CR	10
1	4	1	Indische Sternschildkröte	<i>Geochelone elegans</i>	VU	6
1			Jemenchamäleon	<i>Chamaeleo calypttratus</i>	LC	1
1	2	2	Kapverden Riesengecko	<i>Tarentola gigas</i>	EN	5
1	2	1	Köhlerschildkröte	<i>Chelonoidis carbonarius</i>	-	4
1	1		Königspython	<i>Python regius</i>	NT	2
1	1		Krokodilschwanzechse	<i>Shinisaurus crocodilurus</i>	EN	2
	1		Kurzkopf - Taggecko	<i>Phelsuma breviceps</i>	VU	1
	4		Langnasen-Strauchnatter	<i>Philodryas baroni</i>	LC	4
2	4		Maccougall Stachelleguan	<i>Sceloporus maccougalli</i>	LC	6
	3		Madagaskar Schönkopffecko	<i>Paroedura lohatsara</i>	CR	3
1	3		Manapany Taggecko	<i>Phelsuma inexpectata</i>	CR	4
2	4		Mccords Schanierschildkröte	<i>Cuora mccordi</i>	CR	6
2	4	1	Meiers Dreistereifenscharnierschildkröte	<i>Cuora cyclornata meieri</i>	-	7
1	1		Mitchells Waran	<i>Varanus mitchelli</i>	CR	2
1	1		Oman-Dornschwanzagame	<i>Uromastix thomasi</i>	EN	2
1	1		Oman-Eidechse	<i>Omanosaura jayakari</i>	LC	2
1	1		Pans Schanierschildkröte	<i>Cuora pani</i>	CR	2
2	1		Philippinen Erdschildkröte	<i>Siebenrockiella leytensis</i>	CR	3
2	1		Pityuseneidechsen	<i>Podarcis pityusensis</i>	EN	3
2	2	7	Psychedelischer Felsengecko	<i>Cnemaspis psychedelica</i>	EN	11
3			San-Francisco-Strumpfbandnatter	<i>Thamnophis sirtalis tetrataenia</i>	LC	3
2	2	2	Schlangenhalschildkröte	<i>Chelodina mccordi</i>	CR	6
4	1	1	Schwarzer Hardun	<i>Stellagama vulgaris picea</i>	LC	6
1	3	2	Stachelschwanzskink	<i>Egernia stokesii</i>	LC	6
5	6	13	Sulawesi Erdschildkröte	<i>Leucocephalon yuwonoi</i>	CR	24
2			Tokeh	<i>Gekko gekko</i>	LC	2
3	4	4	Vietnamesische Scharnierschildkröte	<i>Cuora picturata</i>	CR	11
1	1		Westliche Zwergbartagame	<i>Pogona minor</i>	LC	2
2	3		Westlicher Chamäleongecko	<i>Eurydactylodes occidentalis</i>	EN	5
1	7	6	Zhous Schanierschildkröte	<i>Cuora zhoui</i>	CR	14
			Reptilien in 51 Arten			299

43

Neues aus dem Allwetterzoo

1	2		Ringelschwanzmungo	<i>Galidia elegans</i>	LC	3
	4		Roter Vari	<i>Varecia rubra</i>	CR	4
4			Rothund	<i>Cuon alpinus</i>	EN	4
1	1		Rotluchs	<i>Lynx rufus</i>	LC	2
2	1		Rotscheltel-mangabe	<i>Cercocebus torquatus</i>	EN	3
1	1		Rotschulter-Rüsselhündchen	<i>Rhynchocyon petersi</i>	LC	2
6	1		Schwarzweißer Vari	<i>Varecia variegata variegata</i>	CR	7
4	1		Sibirischer Tiger	<i>Panthera tigris altaica</i>	EN	5
2	5		Springtamarin	<i>Callimico goeldii</i>	VU	7
2	5		Streifengnu	<i>Connochaetes taurinus</i>	LC	7
	2		Sumpfmeerschweinchen	<i>Cavia magna</i>	LC	2
	1		Timberwolf	<i>Canis lupus occidentalis</i>	LC	1
2	5		Trampeltier	<i>Camelus bactrianus</i>	-	7
	16		Vietnam-Inselflugfuchs	<i>Pteropus hypomelanus condorensis</i>	NT	16
1	2	2	Warzenschwein	<i>Phacochoerus africanus</i>	LC	5
1	4		Weißrüssel-nasenbär	<i>Nasua narica</i>	LC	5
2			Weißschwanz-Stachelschwein	<i>Hystrix indica</i>	LC	2
	2		Westlicher Kleiner Panda	<i>Ailurus fulgens fulgens</i>	EN	2
	4		Zweifarb-tamarin	<i>Saguinus bicolor</i>	CR	4
1	1		Zweifingerfaultier	<i>Choloepus didactylus</i>	LC	2
1	1		Zwergesel	<i>Equus a. asinus</i>	-	2
21			Zwerggleitbeutler	<i>Acrobates pygmaeus</i>	LC	21
1	2		Zwergmanguste	<i>Helogale parvula</i>	LC	3
1	2		Zwergseidenäffchen	<i>Callithrix pygmaea</i>	VU	3
	10		Zwergziege	<i>Capra hircus ssp.</i>	-	10
			Säugetiere in 64 Arten			351

Tierbestand Allwetterzoo Münster per 31.12.2025

Zusammenfassung

893	Wirbellose	in	52	Arten	
573	Fische	"	56	"	
320	Amphibien	"	15	"	
299	Reptilien	"	51	"	
261	Vögel	"	30	"	
351	Säugetiere	"	64	"	
Tiere: 2.697		in		Arten: 268	

IUCN-Klassifizierung:

nicht gelistet	61 Arten
Data deficient (DD)	3 Arten
Least concern (LC)	93 Arten
Near threatened (NT)	17 Arten
Vulnerable (VU)	24 Arten
Endangered (EN)	32 Arten
Critically endangered (CR)	37 Arten
Extinct in the wild (EW)	1 Arten

GROSSES HERZ
FÜR WILDE KERLE

KEIN WUNDER, DASS HANDWERKER DER FIRMENGRUPPE BRÜCK EIN GROSSES HERZ FÜR TIERE HABEN: WIR ARBEITEN HART WIE PFERDE, GESCHMEIDIG WIE RAUBKATZEN UND FRÖHLICH WIE SINGVÖGEL. MANCHE KOLLEGINNEN UND KOLLEGEN BRINGEN IHRE HAUSTIERE Sogar MIT ZUR ARBEIT. DARUM UNTERSTÜTZEN WIR BRÜCKINGER DEN ZOO-VEREIN MÜNSTER, DENN ES FREUT UNS TIERISCH, WENN WIR KLEINEN FREUNDEN MIT FELL ODER FEDERN HELFEN KÖNNEN.

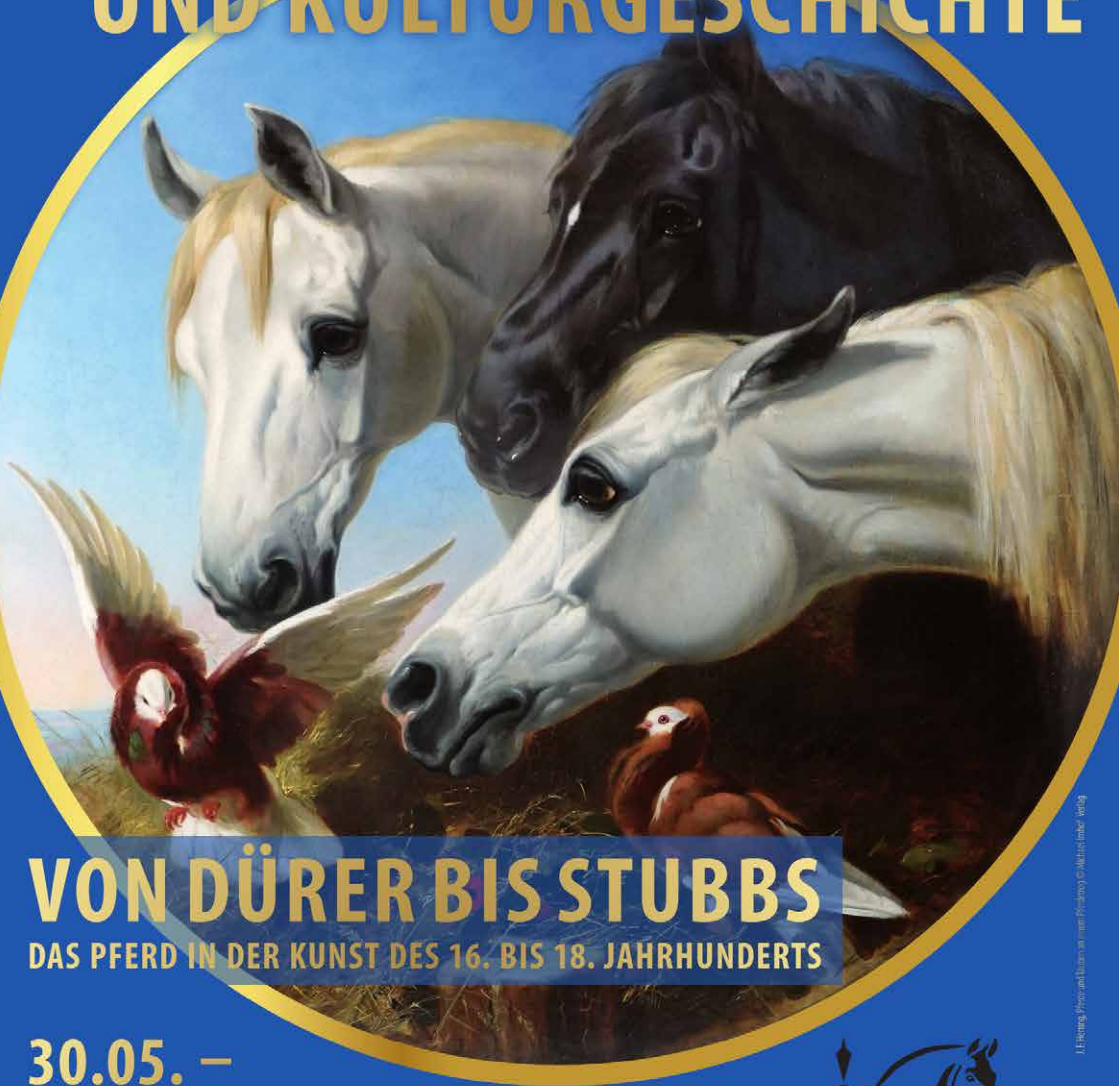
IHRE
BRÜCKINGER



FIRMENGRUPPE HERMANN BRÜCK

Düsseldorf, Essen, Münster

DAS PFERD IN KUNST UND KULTURGESCHICHTE



J. Flöring: „Pferde und Menschen in einer Pflanzung“ (16. Jh.)

VON DÜRER BIS STUBBS DAS PFERD IN DER KUNST DES 16. BIS 18. JAHRHUNDERTS

30.05. –
27.09.2026

Westfälisches Pferdemuseum
im Allwetterzoo Münster



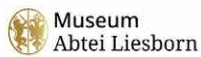
Anlässlich des Jubiläums:

200 Jahre Landgestüt
Land. Menschen. Pferde. Warendorf

Ein kooperatives Ausstellungsprojekt von:



Mehr Infos unter www.museum-abtei-liesborn.de



Neue Ausstellung im Pferdemuseum:

„Von Dürer bis Stubbs. Das Pferd in der Kunst des 16. bis 18. Jahrhunderts“
(30.05. – 27.09.2026)

Kraftvoll, elegant, faszinierend: Kaum ein Tier hat die Kunst über Jahrhunderte so inspiriert wie das Pferd. Die neue Sonderausstellung des Westfälischen Pferdemuseums „Von Dürer bis Stubbs. Das Pferd in der Kunst des 16. bis 18. Jahrhunderts“ lädt zu einer spannenden Entdeckungsreise durch drei Jahrhunderte europäischer Kunst ein. Sie zeigt, wie Künstler verschiedener Epochen das Pferd wahrgenommen, interpretiert und künstlerisch umgesetzt haben. Diente das Pferd zwischen dem 16. und 18. Jahrhundert primär als Sinnbild von Macht, militärischer Stärke und sozialem Rang, stand es später zunehmend selbst im Mit-

telpunkt und wurde als individuelles Wesen mit eigenem Charakter abgebildet.

Mehr als 40 Werke von 28 Künstlern illustrieren, wie sich das Pferd als Bildmotiv in der künstlerischen Darstellung im Laufe der Jahrhunderte gewandelt hat. In sieben Bereichen widmet sich die Ausstellung den Themen „Reiterstandbilder“, „Pferde- und Reiterdarstellungen“, „Schlachtenmalerei“, „Das Pferd als Statussymbol für Herrscher“, „Das Pferd im mythologischen Kontext“, „Das Pferd in seiner alltäglichen Umgebung“ und „Das Pferd als Individuum“.





Präsentiert werden bedeutende Exponate aus Malerei, Skulptur und Grafik, darunter Arbeiten unter anderem von Albrecht Dürer, Wilhelm von Kobell, Philips Wouwerman, Sawrey Gilpin sowie eine lebensgroße Kopie des berühmten Porträts des Rennpferds „Whistlejacket“ von George Stubbs aus dem Jahr 1762, das im Original in der National Gallery in London ausgestellt ist. Sie alle machen die facettenreiche Kunstgeschichte des Pferdes auf eindruckliche Weise sichtbar.

Die Ausstellung im Westfälischen Pferdemuseum ist Teil eines besonderen Kooperationsprojekts: Anlässlich des 200-jährigen Bestehens des Nordrhein-Westfälischen Landgestüts in Warendorf 2026 haben sich vier Museen im Münsterland – das Dezentrale Stadtmuseum Warendorf, das Museum Abtei Liesborn, das Westpreußische Landesmuseum Warendorf und das Westfälische Pferdemuseum – zu einer Kooperation zusammengeschlossen, um sich dem Thema „Das Pferd in Kunst und

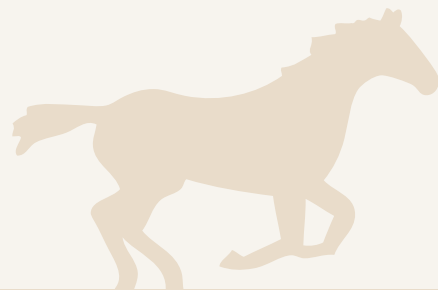
Kulturgeschichte“ in einer gemeinsamen Ausstellungsreihe zu widmen. Aus unterschiedlichen Perspektiven und Zeiträumen beleuchten die vier Standorte die Entwicklung und den Wandel des künstlerischen Ausdrucks der Pferd-Mensch-Beziehung. Zu sehen sind hunderte Exponate aus der Zeit vom 16. Jahrhundert bis zur Gegenwart, die aus namhaften öffentlichen und privaten Sammlungen in ganz Deutschland stammen.

Liebe Freundinnen und Freunde des Seniorenclubs!

Am 5. August und am 7. Oktober treffen wir uns wie gewohnt um 14.30 Uhr am Zooeingang.

Über Aktuelles und Interessantes wollen wir uns dann bei gemeinsamen Zooführungen informieren.

Jürgen Brinkmann



Wild im Zoo – ein Graureiher (Bild: D. Schwammbach)

Für jede Veranstaltung, an der Ihr Kind teilnehmen möchte, müssen Sie vorab eine eigene Anmeldung abschicken. Bitte bei der Anmeldung Vorname, Name und Alter des Kindes und eine Mobilfunknummer angeben, damit wir Sie über kurzfristige Änderungen informieren können.

Sie können zusätzlich ein zweites Kind (Geschwisterkind, Freund:in) anmelden. Die Zuordnung erfolgt über die IP-Adresse Ihres Endgerätes. Verwenden Sie für beide Anmeldungen derselben Veranstaltung bitte dasselbe Endgerät. Bei Freunden oder Freundinnen muss verpflichtend die E-Mail eines Elternteils angegeben werden.

Anmeldungen sind jeweils ab dem 10. des Vormonats möglich und am 25. des Vormonats erfolgt die Auslosung der vorhandenen Plätze. So bleibt genügend Zeit für die Zuordnung und Benachrichtigung der Familien. Ob Ihr Kind einen Platz für die Teilnahme an der gebuchten Veranstaltung bekommen hat, werden wir Ihnen nach der Auslosung per E-Mail mitteilen.

Dies kann bei mehreren Veranstaltungen in einem Monat auch mal drei bis fünf Tage dauern. Bitte haben Sie daher etwas Geduld.

Mit der Anmeldung willigen Sie ein, dass die Daten des angemeldeten Kindes, Ihre Mobilfunknummer und E-Mail-Adresse an die mit der Organisation und Durchführung der Veranstaltung beteiligten Personen weitergegeben werden.

Anmeldungen sind nur über unsere Homepage möglich:

<https://www.allwetterzoo.de/de/zooverein-junior-club/termine-juniorclub/>



Wolfs-Workshop

Seit über 25 Jahren leben Wölfe wieder in Deutschland. Sie sind ein wichtiger Teil der Natur, aber eben auch Raubtiere. Viele Menschen müssen sich daher erst wieder daran gewöhnen, dass Wölfe in ihrer Nähe leben. Darum ist es wichtig, dass unsere Kinder in diesem Workshop unter der Leitung von Christiane Hundehege viel über dieses interessante Rudeltier erfahren.

Termine:

Samstag,
5. September 2026
und
19. September 2026

jeweils von 11 – 12:30 Uhr

Treffpunkte:

Forscherwerkstatt,
Zooschule



Termine des JuniorCLUBs

X Anmeldung zu allen Angeboten
über: <https://www.allwetterzoo.de/de/zooverein-junior-club/termine-juniorclub/>

Junior
CLUB
im Zoo-Verein

für Kinder ab 6 Jahren

NEU Naturkundemuseum: überLeben - zwischen Dinos und Schuppenbäumen

In der Sonderausstellung geht ihr auf eine spannende Suche nach „versteinerten Schätzen“. Mit Fotos und ausgewählten Exponaten entdeckt ihr echte Fossilien, urzeitliche Tiere und Pflanzen und überlegt, wie sie gelebt haben könnten.

Vom Schuppenbaum über Schwimmsaurier bis zum Tyrannosaurus rex erlebt ihr die Vielfalt der Urzeit.

Termin:

Samstag,
28. November 2026

von 11 – 12:30 Uhr

für Kinder der Klassen 1 und 2

Treffpunkt:

Im Foyer des Naturkunde-
museums um 10:45 Uhr

Kosten: 3 € pro Kind

Junior
CLUB
im Zoo-Verein

für Kinder ab 7 Jahren

NEU: Wenn das Nashorn mit dem Wolf spricht - Theater im Zoo mit Don Kischote

Wie es sich wohl anfühlt, ein Roter Panda zu sein? Was denkt der Leguan, wenn er in der Sonne liegt? Und wie genau watschelt der Brillenpinguin? Finde es selbst heraus! Gemeinsam entdecken wir den Zoo und seine Bewohnenden ganz neu, indem wir Theater spielen. Zwischen Beobachtung, Wissen, Nachahmung und Fantasie lernen wir unsere Lieblingstiere und uns besser kennen. Mit welchem Tier im Zoo sollte sich das Nashorn schon immer mal unterhalten? Und was würden sie reden?

Besuch der Zootierpraxis

Wir besuchen mit euch die Praxis der Zootierärzt*innen, in der es immer etwas Interessantes zu sehen gibt und manchmal die Gelegenheit, selbst einmal das Blasrohr auszuprobieren.

Sommerferienprogramm:

Montag,
27. Juli 2026

von 14 – 16:30 Uhr

Treffpunkt:

Meranti-Events,
1. Raum linke Seite

Kosten 12 €

Vorerfahrungen im Theater-
spielen sind nicht nötig.

Termine:

Sonntag,
4. Oktober 2026
Gruppe 1: 12 – 13 Uhr
Gruppe 2: 13 – 14 Uhr

22. November 2026
Gruppe 1: 12 – 13 Uhr
Gruppe 2: 13 – 14 Uhr

Treffpunkt:

Spendenbrunnen
(beim Fütterungsmonitor)





Otter-Workshop

Nicht erst seit der Eröffnung der Merantihalle sind Otter bei uns im Allwetterzoo zu Hause. Ob als Zwergotter oder Riesentotter – Otter sind nicht nur niedlich anzusehen, sondern auch clevere Tiere, die es sich im Wasser und an Land gemütlich machen. Doch was sind die Besonderheiten dieser Tiere? Wie unterscheiden sie sich? Diesen und anderen Fragen wollen wir in diesem Workshop auf den Grund gehen. Dabei werden wir uns auch Otter im Zoo anschauen.

Termine:

Samstag,
10. Oktober 2026,
5. Dezember 2026

jeweils von 12:30 – 14 Uhr

Treffpunkt:

Zooschule



Basteln für die Neuweltaffen

Damit bei den Niederen Affen im Zoo keine Langeweile aufkommt, könnt ihr den Tierpfleger*innen dabei helfen, aus verschiedenen Materialien Beschäftigungsmaterial für sie zu basteln. Man muss sich immer wieder etwas Neues einfallen lassen, damit die schlaun Affen eine Zeitlang tüfteln müssen, bevor sie an die beliebten Leckereien kommen.

Termine:

Donnerstag,
10. September 2026
und
Montag,
12. Oktober 2026

jeweils
von 15 – 16 Uhr

Treffpunkt:

Spendenbrunnen
(beim Fütterungsmonitor)

Führung durch den nächtlichen Zoo

Am besten in Begleitung eines Elternteils erlebt ihr, was die Tiere eigentlich am Abend machen, wenn die Tore des Zoos geschlossen sind. Welche Tiere schlafen schon, welche Tiere sind noch wach? Welche Tiere verbringen die Nacht im Freien, welche im Stall?

Das Benutzen von Taschenlampen während der Führung ist nicht erlaubt.

Termine:

Samstag,
17. Oktober 2026
von 20 – 21:30 Uhr
und
Freitag,
6. November 2026
von 17 – 18:30 Uhr

Treffpunkt:

vor den Zookassen

Schlangen-Workshop

Unter Mitwirkung eines „zahmen“ Königs-
pythons habt ihr die Gelegenheit, einmal
eine lebende Schlange ganz aus der Nähe
zu sehen und wenn ihr mögt anzufassen.
Außerdem erfahrt ihr viel Interessantes
über die Fähigkeiten und Eigenarten von
Schlangen.

Termine:

Freitag,
4. September 2026 und
13. November 2026

jeweils von 15 – 16:30 Uhr

Treffpunkt:

Zooschule

NEU: Tierische Schlafmützen

Wenn wir schlafen gehen, legen wir uns
waagrecht ins Bett, decken uns zu und
machen es uns kuschelig. Im Tierreich ha-
ben nicht alle Tiere ein gemütliches Bett.
Einige Tiere schlafen fast 80% des Tages,
während andere Tiere nie ganz schlafen.
In diesem Workshop erkunden wir die
Welt des Schlafens: Morgenmuffel, Früh-
aufsteher oder Nachteulen. Wie schlafen
Tiere und wie schützen sie sich dabei vor
Feinden? Gemeinsam finden wir heraus,
welche kreativen Wege des Schlafens im
Tierreich zu finden sind.

Termin:

Dienstag,
29. September 2026

von 16 – 17:30 Uhr

Treffpunkt:

Zooschule

NABU Workshop Schaf und Hund

Ihr lernt die Schafe auf Haus Heidorn ken-
nen und erforscht gemeinsam die Grün-
de für die Haltung von Schafen und die
Zusammenarbeit zwischen Hunden und
Schafen. Spielerisch fordert ihr den Hund
zu einem kleinen Wettstreit heraus und
habt zum Abschluss die Gelegenheit, die
Schafe zu füttern.

Bitte den Kindern wetterfeste Kleidung
und festes Schuhwerk mitgeben. Bei Be-
darf Sonnenkappe und Sonnenschutz.

Termin:

Samstag,
12. September 2026

von 11 – 13 Uhr

Treffpunkt:

NABU Station
(am Haupteingang)
Haus Heidorn, Hiltrup,
Westfalenstr. 490



Springamarin



Zelten im Zoo

Wir sorgen für Essen, Trinken, eine Abendführung und Lagerfeuer.

Ihr müsst mitbringen: Zelt, Luftmatratze, Schlafsack, Handtuch, Zahnbürste, Taschenlampe und nach Absprache einen Salat oder Rohkost.

Genauere Absprachen erfolgen kurz vorher.

Wenn Sie für eine aktive Betreuung der gesamten Gruppe zur Verfügung stehen, würden wir uns über die zusätzliche Unterstützung von 1-2 Eltern freuen. Das Zozelten-Team entscheidet dies kurzfristig.

Pferde-Workshop

Warum sind Ponys klein und gibt es wirklich Pferde mit einem goldenen Fell?

Wir erfahren viel Spannendes über Pferde, schauen hinter die Kulissen unserer Zoopferde und besuchen das Pferdemuseum.

Sommerferienprogramm:

Gruppe 1:
Freitag, 31. Juli 2026

Gruppe 2:
Samstag, 1. August 2026

Bringen jeweils um 17:15 Uhr
Abholen jeweils am nächsten
Tag um 10 Uhr.

Treffpunkt:

Zoo-Eingangsbereich vor dem
„Frosch“.

Kosten: 10 € pro Kind

Termine:

Dienstag,
15. September 2026 und
12. Januar 2027
jeweils von 15 – 16:30 Uhr

Samstag,
26. September 2026 und
9. Januar 2027
jeweils von 11 – 12:30 Uhr

Treffpunkt:

Zooschule

Reviernachmittag

Ihr habt die Gelegenheit, hinter die Kulissen eines Reviers zu blicken und die Arbeit der Tierpfleger kennen zu lernen. Dabei werdet ihr in eine praktische Tätigkeit eingebunden bzw. dürft den Tierpflegern bei der Arbeit mithelfen und sie natürlich alles fragen, was ihr immer schon einmal wissen wolltet.

Raubkatzen-Workshop

Hier geht es um die vielfältigen Fähigkeiten von Raubkatzen, von der kleinen Rostkatze bis zum großen Amurtiger. Gemeinsam werden wir außerdem die fünf bei uns im Zoo gehaltenen Raubkatzen aufsuchen und beobachten.

Herbstferienprogramm:

Donnerstag,
22. Oktober 2026 und
29. Oktober 2026

jeweils von 13:30 – 15 Uhr

Treffpunkt:

Spendenbrunnen
(beim Fütterungsmonitor)

Termin:

Samstag,
10. Oktober 2026

von 15 – 16:30 Uhr

Treffpunkt:

Zooschule

Termine des JuniorCLUBs

Junior
CLUB

im Zoo-Verein

für Kinder ab 8 Jahren

Faultier-Workshop

In diesem Workshop widmen wir uns den Faultieren - bei uns im Zoo vertreten durch Fiona und Herrn Marquardt. Wir erkunden gemeinsam den Lebensraum der Tiere, wollen herausfinden, warum sie so langsam sind und warum es wichtig ist, sie in Zoos zu pflegen. Eine Expert*in steht für alle eure Fragen zur Verfügung. Außerdem könnt ihr die Tiere direkt in ihrem Gehege besuchen und bei einer Fütterung beobachten.



Termine:

Samstag,
7. November 2026 und
19. Dezember 2026

jeweils von 11:15 – 12:45 Uhr

Treffpunkt:

Zooschule

Mach mit im

Junior
CLUB

Unser Team sucht ehrenamtliche Verstärkung für unsere Workshops für Kinder von 6 bis 12 Jahren (Dauer je nach Altersgruppe: 60–90 Minuten). Wir suchen gezielt nach zwei verschiedenen Profilen:

Die Unterstützer: Workshop-Begleitung

Du möchtest einfach dabei sein und helfen?

- **Deine Aufgabe:** Du begleitest die Gruppen beim Workshop und unterstützt die Leitung vor Ort und beim Spaziergang durch den Zoo
- **Das bringst du mit:** Spaß an der Arbeit mit Kindern
- **Dein Einsatz:** flexibel nach Absprache

Die Macher: Workshop-Leitung

Du möchtest dein eigenes Wissen weitergeben?

- **Deine Aufgabe:** Du entwickelst und leitest einen eigenen Workshop, der 2-5 Mal im Jahr stattfindet
- **Mögliche Themen:** Tiere, Natur, Umwelt, Forschung, Kreatives, Bereiche mit Zoo-Bezug
- **Das bringst du mit:** Einen guten Draht zu Kindern, biologisches Hintergrundwissen, naturwissenschaftliche Grundlagen und Lust auf Teamwork bei der Absprache
- **Dein Einsatz:** 2 bis 5 Mal im Jahr plus Vorbereitung

Das bieten wir Dir:

- Ein engagiertes Team
- Strahlende Augen von jungen Zoo-Fans
- Raum für eigene kreative Ideen

Interesse? Dann melde dich unverbindlich bei uns.
Wir freuen uns auf dich.

So erreichst Du uns:

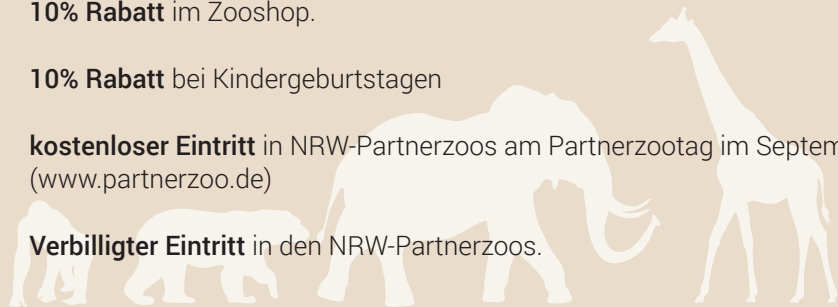
- **Direkter Draht:** Scan den QR-Code zu unserem Kontaktformular!
- **Persönlich in der Geschäftsstelle:** Frau Tiburtius (Montag bis Freitag, 14–16 Uhr). Telefon 0251-8904731, Mail info@zoo-verein.de



Viele gute Gründe für den Zoo-Verein



- Unsere Mitglieder genießen das ganze Jahr **freien Eintritt** in den Allwetterzoo und das Pferdemuseum.
- Die **Mitgliedsbeiträge** sind steuerlich als Sonderausgaben nach § 10b EStG begünstigt.
- Das **Parken** ist für Mitglieder **günstiger**.
- Unsere Vereinszeitschrift „der flamingo“ kommt zweimal im Jahr kostenlos per Post.
- **Wir besuchen Zoos** und Lebensräume wilder Tiere im In- und Ausland.
- An jedem 2. Sonntag im Monat treffen wir uns zu einem **Zoo-Rundgang**, einer Fahrt oder einem Vortrag.
- Unser **JuniorCLUB** bietet viele Veranstaltungen für Kinder und Jugendliche an.
- Der **Seniorenclub** trifft sich viermal im Jahr zu Zoorundgängen, Vorträgen oder Fahrten.
- Unseren neuen Mitgliedern ermöglichen wir bei einer besonderen Führung einen **Blick hinter die Kulissen** unseres Allwetterzoos.
- **Wir unterstützen den Allwetterzoo** ideell und finanziell.
- **10% Rabatt** auf Getränke und Essen im Restaurant und an den Zoo-Kiosken.
- **10% Rabatt** im Zooshop.
- **10% Rabatt** bei Kindergeburtstagen
- **kostenloser Eintritt** in NRW-Partnerzoos am Partnerzootag im September (www.partnerzoo.de)
- **Verbilligter Eintritt** in den NRW-Partnerzoos.



ANTI-AGING FÜR IHR AUTO

Der Alltag hinterlässt seine Spuren – auch an einem gepflegten Fahrzeug. Wenn Sie Ihr Auto verkaufen wollen oder die Leasing-Rückgabe bevorsteht, vertrauen Sie dem Team von Mr. EverClean.

Wir bieten für Fahrzeuge aller Art:

- Basis: lackschonende Handwäsche
- Innen: Reinigung von Polstern bis zum Lüftungsschacht
- Außen: vom Polieren bis zum Lackieren

Nach unserer Aufbereitung wirkt Ihr Auto wie neu. Bis ins Detail. Unser Wort drauf!

Mr. EverClean

Im Südfeld 82 · 48308 Bösensell

Tel. 0173 73 59 731 oder 02536-34 25 97

www.mr-everclean.de

Mr. EverClean ★

Spezialist für Fahrzeugaufbereitung





Darum kümmern sich
meine Vertrauensleute!

Mit den Passt-zu-mir-Versicherungen der LVM.

Um Ihren persönlichen Versicherungsbedarf kümmern sich
deutschlandweit über 2.200 Vertrauensleute.
Eine LVM-Versicherungsagentur in Ihrer Nähe finden Sie unter lvm.de

LVM Versicherung, Kolde-Ring 21, 48151 Münster
Mo. – Fr. von 8.00 bis 20.00 Uhr, kostenfrei: 0800 5863733

LVM 
VERSICHERUNG